

Erfahrungsberichte von Tieren

Heilpraktikerin und Pferde-Osteopathin: Gelenke

Mein Pferd hat altersbedingt immer wieder Probleme mit ihren Gelenken in den Vorderbeinen. Es reicht ein schiefer Tritt und es geht wieder los.

Normalerweise dauert es dann ca. 3-6 Monate, bis mein Pferd wieder lahm frei ist.

Das letzte Mal hat sie sich wirklich ganz blöd vertreten und ging im Trab stark lahm.

Ich habe dann mit dem Tensor die Stellen ausgetestet, die ich mit dem Gerät behandeln muss. Habe dann jede ausgetestete Stelle 15 Minuten mit dem Gerät behandelt. Nach der ersten Anwendung war

die Lahmheit schon gefühlt zwei Drittel besser als zuvor. Das starke Lahmen war noch ein leichtes Ticken. Hab das im Abstand von 3 Tagen 3x wiederholt und jetzt sieht man nichts mehr! Ich kann es wirklich kaum glauben.

Melanom beim Pferd

Über 9 Monate wuchs das Melanom bei einem Pferd. Nach 6 Behandlungen innerhalb von 3 Wochen war das Melanom abgeheilt.



1. Tag



6. Tag



nach 3 Woche Behandlung



Behandlung einer Katze:

Ein Mann war mit meiner Katze beim Tierarzt wegen eines Ausschlages am Bauch! Fell war komplett weg durch exzessives Schlecken der Katze und lauter braune Punkte überall! Tierarzt meinte, es sei eine Entzündung im Bauch und an den Zitzen. Er empfahl eine schwere Salbe mit Schmerzmitteln und Kortison - das habe ich abgelehnt! Ich begann mit der sofortigen Behandlung mit dem Wasservitalisierer, täglich 2x je 20 Minuten. Zusätzlich habe ich das Wasser der Katze und ihr Nassfutter vitalisiert! Bereits nach einer Woche waren die braunen Punkte verschwunden, nach weiteren 3 Wochen das komplette Fell wieder zurück! Katze hat bereits nach 2 Tagen aufgehört zu

schlecken nur noch normales Putzverhalten gezeigt! Meine Katze ist laut Tierarzt kerngesund und vital mit ihren 11 Jahren! Behandle meine Katze weiterhin täglich einmal, wenn sie das Gerät sieht kommt sie sofort und legt sich ganz entspannt hin siehe Bilder! Klasse Erfolg für meine heiss geliebte Samtpfote!

Pollenallergie beim Jagdhund:

Ich habe vor einigen Wochen meinen Jagdhund, eine Vizslahündin, mit dem Wassergerät behandelt, weil sie ganz plötzlich eine starke Pollenallergie bekam. Sie hatte Entzündung in den Augen und niesste sich fast zu Tode. Mit dem Gerät 3 Tage hintereinander behandelt – es ist weg! Ausserdem hatte sie vor einigen Wochen einen riesen Knollen an den Zitzen. Der Bereich tat ihr sehr weh. Ich habe sie Richtung Brustkorb mit dem Gerät behandelt -weg! Dann hatte sie sich an meiner Wendeltreppe ihr Knie verletzt, so dass das Kniegelenk auskugelte. Der Tierarzt sagte, dass man evtl. eine OP vornehmen müsste, weil sie vor lauter Schmerzen nicht mehr laufen konnte. Ich habe sie mit dem Gerät 2x behandelt und sie war wieder fit.

Hund 16 Jahre - Wasser in der Lunge

Behandlung 3 Wo. je 1 x pro Woche – danach 2 Tage Gerät ausgeliehen – Hund wurde 5 x pro Tag behandelt. Danach war Wasser aus Lunge verschwunden – sogar Tierarzt war sprachlos – Hund frisst wieder richtig gut und fühlt sich sichtlich besser.

Mäusebussard, Autounfall

Mäusebussard kam in die Greifvogelstation, er war sehr schwach schwer verletzt, konnte nicht stehen, lag nur da, Bluterguss am Aug.

Nach insgesamt 6 mal anwenden mit jeweils 15 Minuten behandlung. Dem Mäusebussard geht es sichtlich sehr viel besser.

Chronischer Husten bei einem Pony

Mit Schleimlöser, Bronchien-Erweiterer, Antibiotika und manchmal auch mit Kortison können Pferde, die unter chronischem Husten leiden, behandelt werden.

“ So las ich es vor kurzem in einer renommierten baden-württembergischen Pferdezeitschrift. Sehr einseitig und auch nur begrenzt wirkungsvoll, dachte ich mir. Bei unserem Domino zeigte keines der Medikamente die gewünschte Wirkung – wobei wir auf Kortison aufgrund einer bestehenden EMS verzichtet haben.

Domino ist ein 12 jähriger Reitponywallach, den wir selbst gezogen haben. Als Fohlen hatte er sich mit einem grippalen Infekt angesteckt, der vermutlich die Grundlage für den Husten legte, welcher in seinem 6. Lebensjahr ausbrach. Trotz schulmedizinischer Behandlung wurde der Husten chronisch und kontinuierlich schlechter. Auch alternative Heilverfahren wie Akkupunktur, Bioresonanz, Inhalation, Hustenkräuter etc. zeigten nicht die gewünschte Wirkung.

Im Frühjahr litt Domino immer mehr unter den häufigen, quälenden Hustenattacken. Die pumpende Atmung kostete ihn so viel Kraft, dass er sichtbar abmagerte. Langzügellarbeit oder Spielen auf dem Reitplatz waren praktisch nicht mehr möglich. Lediglich bei Ausritten mit langen Galoppsequenzen erzielte das Pony etwas Linderung durch Abhusten des zähen Schleims.

Im Juni kam Nadine zur Dornbehandlung für unser anderes Pony in den Stall.

Bei dieser Gelegenheit erzählte sie mir begeistert von den Erfolgen, die sich mit Hochfrequenz erzielen liessen. Auf meine Frage, ob auch chronischer Husten damit zu lindern sei, erklärte Nadine, dass ihr bisher noch die Erfahrung auf diesem Gebiet fehle, sie aber davon ausginge, dass es möglich wäre. Aus dem Gefühl heraus vereinbarte ich sofort sechs Hochfrequenztermine für Domino, jeweils mit ein. bis zwei Tagen Abstand dazwischen. Unser Eindruck war positiv auch wenn man noch nichts Konkretes sagen konnte. Das Pony döste während der etwa einstündigen Behandlung meist entspannt. Nach einigen Wochen fiel uns auf, dass die Hustenattacken immer seltener wurden und schliesslich ganz aufhörten. Deshalb ließ ich Domino im Abstand von einigen Wochen noch mehrmals mit dem

Hochfrequenzgerät behandeln. Seither hustet er nur noch ab und an. Die pumpende Atmung hat trotz der Sommerhitze aufgehört, so dass ich es nicht auf günstige Wetterlagen o.ä. schieben konnte. Das Pony nahm langsam wieder zu und gewann sichtbar an Lebensqualität.

Inzwischen sind sechs Monate seit der ersten Hochfrequenzbehandlung vergangen.

Für Domino und uns war sie ein Segen, ich würde sie ohne Zögern weiterempfehlen.

Müsste ich einen Artikel über hustende Pferde verfassen, so würde er folgendermaßen klingen:

„Nicht nur mit Schleimlöser, Bronchien-Erweiterer, Antibiotika und manchmal auch mit Kortison können Pferde, die unter chronischem Husten leiden, behandelt werden.

Neben zahlreichen alternativen Behandlungsmethoden führt besonders die Hochfrequenztherapie erfahrungsgemäß zu enormer Besserung - nebenwirkungsfrei. Der Versuch lohnt sich!

Ein oft vernachlässigter Faktor ist, dass die Tiere durch ausreichend Bewegung die Möglichkeit haben müssen, den entstandenen Schleim abzuhusten. Wie bei Menschen mit chronischen

Atemwegserkrankungen ist Ausdauersport ein entscheidender Grundpfeiler der Therapie. Die

Kombination aus Hochfrequenzbehandlung und körperlicher Belastung stellte sich für unser Pony als ideal heraus.“

Schäferhund Lähmung an Hinterbeinen

Hatte diese Woche einen Schäferhund mit 12 Jahren der Lähmungen an den Hinterbeinen hatte... 2 x 30 Minuten behandelt seitdem läuft er wieder ohne Beschwerden

Schwere Zerrung beim Pferd

Hier also meine Erfahrung beim Pferd:

Problem: Schwere Zerrung der tiefen Beugesehne vorne rechts beim Pferd (diagnostiziert vom Tierarzt).

Vet-Therapie-Vorschlag: Einreiben mit Voltaren Salbe, Schmerzmittelverabreichung i.v., aber nur kurzfristig; Ruhighalten des Tieres, nur leichte Bewegung des Pferdes auf flachem, hartem Boden, nur große Wendungen, um eine weitere Belastung der Sehne zu vermeiden. Geduld, mindestens 6 Monate nur sehr eingeschränktes Bewegungsprogramm am Boden, Reiten untersagt.

Eigenbehandlung: 4 Anwendungen mit der Antenne (jeweils innen und aussen an der geschwollenen Sehne entlang angelegt) verteilt auf 2 aufeinanderfolgende Tage. Danach noch einmal wöchentlich 1 Behandlung für 4 Wochen. Einreiben mit Arnica-Salbe; Arnica Globuli C30 und Rhus toxicodendron Gabe oral. Die Sehne war nach 2 Tagen komplett abgeschwollen, das Pferd lahmte nicht mehr und zeigte keine Schmerzzeichen mehr.

Pinocchio Pony

Fallbeispiel Der süsse Shetty-Wallach hat EOTHR, eine Krankheit, bei der sich das Zahnfleisch entzündet und nach und nach die Zähne gezogen werden müssen, um die Schmerzen zu lindern. Schon nach 4 Behandlungen ist das Zahnfleisch abgeschwollen und deutlich heller geworden

Hund (Labrador) Fettgeschwür 15 cm Durchmesser

7 Tage täglich ca. 30 Minuten behandelt – geschrumpft auf 9 cm

Pferd Samsung Hufrehe

Das ist Samson. Er hatte einen Hufrehe Schub. Ich habe ihn 3x eine Stunde mit dem Gerät behandelt und 1x Blutegel gesetzt. Nach einer Woche waren die Beschwerden verschwunden. In der Regel dauert so ein Schub mehrere Wochen.

Mimi Pferd lahmte

Fallbeispiel Mimi: Mimi ist mein eigenes Pony. Sie hat vom einen auf den anderen Tag stark gelahmt vorne links. Schon nach einer Behandlung war das Lahmen deutlich besser, nach 3 Behandlungen war sie wieder lahmfrei.